

071 Montageanleitung Frontspoilerlippe MetroLine, für Mercedes-Benz Citan (BM 415)

Teilenummern: 415 88 501 1 ABS Kunststoff Spoilerlippe

Sicherheitsrelevanter Hinweis

Beachten Sie bitte dringend unseren sicherheitsrelevanten Hinweis auf Seite 5, 6 und 7.

Wichtiger Hinweis

Das TÜV Teilegutachten für die VANSPORTS.DE by HARTMANN Tuning Anbauteile ist nur dann gültig, sofern Sie alle Montageschritte dieser Montageanleitung exakt nachvollziehen.

Beachten Sie bitte, dass alle Anbauteile mit den Mercedes-Benz Originalteilen verklebt und verschraubt werden müssen!

Bitte kontrollieren Sie vor Beginn der Arbeit die Vollständigkeit der zum Lieferumfang gehörenden Teile.

- 1 x Frontspoilerlippe
- 1 x Montagekleber MarstonDomsel MSK K290
- 1 x MarstonDomsel Schwarzprimer
- 1 x MarstonDomsel Cleaner
- 4 x Blechschraube 4,8x19
- 4 x Karoseriescheibe M5
- 4 x Blechklammer 4,8 mm
- 1 x Montageanleitung
- 1 x TÜV Teilegutachten



Hinweis 1

Auf der Innenseite der HARTMANN-Tuning Frontspoilerschürze für die Mercedes-Benz Baureihe 415 (Citan) befindet sich eine dauerhafte Kennzeichnung (Typenschild). Dieses muss nach dem Lackieren noch lesbar sein!

Hinweis 2

Für die Durchführung der Montagearbeiten wird Sachkenntnis vorausgesetzt, sowie die Verwendung einer Fahrzeug-Hebebühne, und die Unterstützung durch eine zweite Person empfohlen. Der Anbau in einem Kfz-Werkstattbetrieb ist zu favorisieren.

Hinweis 3

Überprüfen Sie die Passgenauigkeit der Frontspoilerschürze vor dem Lackieren und arbeiten Sie diese nötigenfalls nach.

Hinweis 4

VANSPORTS.DE by HARTMANN Tuning Anbauteile werden aus dem Kunststoff ABS hergestellt.

ABS reagiert sehr empfindlich auf verschiedene Lösungsmittel. Sofern Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Lösungsmittel ABS-verträglich ist, testen Sie dies mit einer sehr geringen Menge an einer innenliegenden Fläche.

ABS ist ein thermoplastischer Kunststoff. Wir weisen hiermit ausdrücklich darauf hin, dass das Material im Temperaturbereich über 80° C weich wird und ggfs. seine Form und Struktur verliert.

Beachten Sie daher auch dringend unsere Lackierhinweise auf der Seite 3, [Spalte ABS] dieser Montageanleitung.

Hinweis 5

Nach der endgültigen Montage der lackierten Anbauteile sollte Ihr Fahrzeug frühestens nach einer Aushärtezeit von 12 Stunden im Straßenverkehr bewegt werden. Erst nach dieser Zeit sind die Anbauteile voll belastbar!

Kunststoff-Lackiersystem Produkt-Empfehlung für ungrundierte Kunststoffe



Kunststoff-Art											Innovating Repair Solutions
Abkürzung	ABS	PPE oder PPO*	PC	PBT	PP	PP/EPDM	PA	PU	PS	GFK oder SMC	PE
Chemische Bezeichnung	Acryl-Butadien-Styrol	Poly-Phenylen-Ether Poly-Phenylen-Oxid <i>*alte Bezeichnung</i>	Poly-Carbonat	Poly-Butylen-Terephthalat	Poly-Propylen	Polypropylen/ Ethylen-Propylen-Dien Misch-polymerisat	Polyamid	Polyurethan	Polystyrol	Glasfaser verstärkter Kunststoff Sheet molding compound	Polyethylen
Handelsname	Abson Bayblend Magnum Kraslatic Relac	Luranyl Noryl Noryl GTX Ultranyl Vestoran Xvtron	Calbre Lexan Macrolon Merlon Xenoy	Boxloy "M" Crastin Pocan Ultradur Vestodur	Novolen Hostalen PP Vestolen P Eltex P	Hifax Novolen Nordel Moplen TPO,TPR EPI,EPII	Capron Nylon Rilsan Minlon Ultramid	Bayflex Baydur Castothane Estane Irogran	Jackodur Lustron Styrodur Sagex Telgopor		Alathon Hostalen Lupolen Polythen Trolyten Vestolen
Einsatzgebiet Fahrzeugteile	Spiegelgehäuse Motorrad-Verkleidungen Spoiler Dachboxen	Kühlergrill Kotflügel Heckklappen	Spiegelgehäuse Leisten Spoiler	Stoßfänger Kotflügel Heckklappen	Stoßfänger Interieur-Teile	Stoßfänger Spoiler Leisten	Radzierblenden Anbauteile	Stoßfänger Spoiler	Rad-abdeckungen	Kotflügel Heckklappen Stoßfänger Nutzfahrzeug-aufbauten	Kraftstoff-behälter Batterie-kästen
Produkt-Empfehlung											
1K Kunststoff-haftgrund P572-2000 P572-2001	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			
oder											
Self Levelling Primer P565-5601 P565-5605 P565-5607	MV 2:1:0,5 mit P210-84X P850-149X oder P850-169X	✓	✓	✓	✓				✓		✓
oder											
2K Epoxy-Primer wasser-verdünnbar P950-2028	MV 8:1:2-3 mit P980-2029 P980-5000		✓						✓		

handwerklich nicht lackierbar

= Möglicher Lackierprozess

= Effektivster Lackierprozess



1. Setzen Sie die (unlackierte) Frontspoilerlippe provisorisch an das Fahrzeug an. Beginnen Sie damit am linken oder rechten Radlauf.



2. Führen Sie die Frontspoilerlippe über die Vorderseite der Frontschürze herum.



3. Arbeiten Sie die Fräskanten und Ecken vor dem Lackieren ggfs. mit Schmirgelpapier nach



4. **Achtung sicherheitsrelevanter Hinweis:**
Nach der Lackierung die Klebeflächen bitte gründlich mit Bremsenreiniger reinigen und mit dem MD Schwarzprimer primern. Bringen Sie nach ca. 10 Minuten Ablüftzeit eine Klebewulst Montagekleber MSK K290 in den Seitenwangen und auf die Klebelaschen auf.



5. Setzen Sie die lackierte Frontspoilerlippe, wie in den Schritten 1 bis 3 beschrieben, wieder an das Fahrzeug an.



6. Verschrauben Sie die Frontspoilerlippe, wie im Bild 6 gezeigt, an den Original Schraubpunkten in den Radläufen.

Achtung sicherheitsrelevanter Hinweis:
Benutzen Sie hierfür einen handelsüblichen Kreuzschlitz-Schraubendreher und ziehen Sie die Verschraubung nur handfest an.



7. Fixieren Sie die Frontspoilerlippe auch von unten.
Verwenden Sie hierzu die mitgelieferten Blechschrauben mit den Karoseriescheiben und den Blechklammern.

Achtung sicherheitsrelevanter Hinweis:

Benutzen Sie hierfür einen handelsüblichen Kreuzschlitz-Schraubendreher und ziehen Sie die Verschraubung nur handfest an.

Prüfen Sie nach der Kleber-Aushärtezeit den festen Sitz der Frontspoilerlippe, bevor das Fahrzeug in den Verkehr gebracht wird.



8. Und so sollte es fertig aussehen...